



Informationen zur Eheschließung im Ausland

Nach erfolgter Heirat bitten wir Sie, folgendes zu beachten:

- 1.1 Damit Ihrer ausländischen Heiratsurkunde volle Beweiskraft zukommt, bedarf sie in der Regel noch zusätzlich einer Überbeglaubigung (**Legalisation**) durch die jeweilige deutsche Auslandsvertretung im Eheschließungsstaat.
- 1.2 Bei einer Eheschließung in einem der nachfolgend genannten Staaten ist statt der Legalisation auf der Heiratsurkunde eine **Apostille** durch die jeweilige Behörde des Eheschließungsstaates erforderlich:

Albanien	Japan	Südafrika
Andorra	Kasachstan	Suriname
Antigua und Barbuda	Kolumbien	Swasiland
Argentinien	Korea (Republik)	Tonga
Armenien	Kroatien	Trinidad und Tobago
Australien	Lesotho	Ukraine
Bahamas	Liechtenstein	Uruguay
Bahrain	Malawi	Vanuatu
Barbados	Marshallinseln	Venezuela
Belarus (Weißrussland)	Mauritius	Zypern
Belize	Mazedonien	
Bosnien-Herzegowina	Mexiko	
Botsuana	Monaco	
Brasilien	Montenegro	
Brunei	Namibia	
Darussalam	Neuseeland (ohne Tokelau)	
Bulgarien	Niue	
Chile	Norwegen	
China, Volksrepublik: nur für Hongkong und Macau	Oman	
Cook-Inseln	Palau	
Costa Rica	Panama	
Dominica	Peru	
Ecuador	Principe	
El Salvador	Russische Föderation	
Fidschi	Samoa	
Georgien	San Marino	
Grenada	São Tomé und Príncipe	
Guatemala	Serbien	
Guyana	Seychellen	
Honduras	Singapur	
Indonesien	St. Kitts und Nevis	
Island	St. Lucia	
Israel	St. Vincent und die Grenadinen	
Jamaica	Saudi-Arabien	

- 1.3 Bei einer Eheschließung in einem der nachfolgend genannten Staaten ist die Beweiskraft Ihrer Heiratsurkunde ausschließlich von der **inhaltlichen Überprüfung** der Deutschen Botschaft abhängig (derzeit erfolgt die Überprüfung aber nur, wenn eine deutsche Behörde ein Amtshilfeersuchen stellt. Für die Überprüfung müssen Sie allerdings einen Kostenvorschuss bei uns entrichten):

Äthiopien	Kenia	Pakistan
Bangladesch	Kongo (Demokratische Republik)	Philippinen
Benin	Kongo (Republik)	Sri Lanka
Burundi	Kosovo	Sudan
Côte d'Ivoire	Kirgisistan Laos	Südsudan
Dschibuti	Madagaskar	Tadschikistan
Gabun	Mali	Togo
Gambia	Mongolei	Tschad
Ghana	Myanmar	Uganda
Indien	Nepal	Usbekistan
Kambodscha	Niger	Zentralafrikanische Republik
Kamerun	Nigeria	

